

Südwestdeutsche Meisterschaften: Carlos Lang holt Silber im Herreneinzel und Raphael Albrecht belegt den 2. Platz im Mixed

Thüringens Tischtennis Landesmeister und Top-12-Sieger Carlos Lang vom Post SV Mühlhausen hat sich bei den Südwestdeutschen Meisterschaften der Aktiven im pfälzischen Waldfishbach mit der Silbermedaille im Herreneinzel selber für ein wochenlanges intensives Programm belohnt.

Hartes Heimtraining in der Halle am Kristanplatz und ein Verbandslehrgang mit starken polnischen Gästen unter der Leitung von PSV-Cheftrainer Zbigniew Stefanski gaben ihm den letzten Schliff. „Durch derart hochklassige Sparringspartner ist man einfach

sicherer im Aufschlag-Rückschlagspiel und die kleine Nuance schneller am Tisch“, erklärt der Regionalligaakteur den unerwarteten Erfolg.

Die Vorrunde absolvierte der TTTV-Spitzenmann mit einer fast makellosen Bilanz.

Den vier Siegen über Andreas Greb (TTVR / 3:1), Dennis Müller (TTVR / 3:2), Frank Pfannebecker (PTTV / 3:2) und seinen späteren Finalkontrahenten Stephan Pache (STTB / 3:0), verlieh lediglich das etwas überraschende 1:3 gegen Sebastian Sauer (RTTV) einen winzigen Schönheitsfehler. Pikanterweise startet der unangenehm agierende Noppenspieler, im vergangenen Jahr konnte ihn Carlos noch relativ sicher schlagen, im Ligaalltag für Leiselheim. Dem Team, welches in einer möglichen Relegation um den Aufstieg in die 2. Bundesliga auf

den „Postexpress“ warten könnte. Relativ unbeeindruckt von diesem kleinen Fauxpas behielt der Thüringer im anschließenden Achtelfinale seine Nerven fest im Griff. Der sichere Blockspieler Volker Stippich (RTTV) forderte zwar in jedem Satz absolute Höchstleistung, doch in der Endabrechnung stand

ein verdientes 4:1.

In der Runde der letzten Acht setzte der „Kanker“, wie er liebevoll von den Mühlhäuser Fans genannt wird, das erste ganz dicke Ausrufezeichen.

Konnte man bisher von einem sehr guten, aber nicht unbedingt überragenden Turnier sprechen, verblüffte der Postler nun so manchen Experten. Mit viel Übersicht und gezielten Offensivaktionen entzauberte er den Mitfavoriten Dennis Dickhardt (HeTTV), der nicht weniger als 90 Plätze in der Deutschen Ranglistebesser positioniert ist. Dieser Sieg brachte den letzten

Energieschub.

Im Halbfinale ließ sich Carlos durch nichts mehr stoppen und löste mit einem mehr als deutlichen 4:0 über Christian Schleppi (STTB) das Finalticket. Sein Kontrahent hier war dann keineswegs ein Unbekannter. Stephan Pache vom 1. FC Saarbrücken stand ihm bereits in der Gruppe

gegenüber. Doch im Endspiel standen die Vorzeichen anders. Mit gewaltigen Rückhänden und einem Tick mehr innerer Ruhe, der

PSV-Athlet ließ sich von einigen Schiedsrichterentscheidungen etwas aus dem Konzept bringen, gelang dem Saarländer die Revanche (1:4). Zu konstatieren bleibt aber, dass diese Vizemeisterschaft, die auch die direkte Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften in Chemnitz (02./03. und 04.03.2007) bedeutet, einen außergewöhnlichen Erfolg darstellt, welcher nur sehr schwer mit den passenden Superlativen zu umschreiben ist.

Für den Mühlhäuser bleibt es mit Sicherheit sein vorläufiger Karrierehöhepunkt für den es ein Höchstmaß an Respekt zu zollen gilt. Vor allem aber zeigt es, was mit akribischer Arbeit und hundertprozentigem Willen machbar ist.

Nicht in Vergessenheit geraten darf aber, bei all der Euphorie über das Edelmetall im Einzel, die zweite Sensation eines Postlers bei diesem Turnier.

Völlig aus dem Kalten herausschaffte Thüringenligaspieler Raphael Albrecht an der Seite von Katrin Wahl (HeTTV) den Finaleinzug im Mixed-Wettbewerb. Gleichgültig den großen Namen gegenüber, unterlag die ungesetzte Paarung erst im Endspiel den hohen Favoriten Dennis Dickhardt und Angelina Gürz (beide HeTTV) mit 1:3.

Das fantastische Ergebnis für den TTTV rundete die Bronzemedaille von Sonja Bott (Post SV Zeulenroda) im Dameneinzel ab.

Für Franziska Lasch, Conny Schmidt, Raphael Albrecht (alle Post SV Mühlhausen), Doreen Beckert und Minh TranLe (beide Post SV Zeulenroda) bedeutet in den Einzelwettbewerben die Vorrunde das Aus. Wobei Letztgenannter zu Gunsten eines wichtigen Punktspiels

(9:0 gegen Obertshausen) in der Regionalliga auf seine sichere Achtelfinalteilnahme verzichtete.

Im Namen des gesamten Post SV Mühlhausen die herzlichsten Glückwünsche an Carlos Lang und Raphael Albrecht, sowie an Sonja Bott.

Thomas Stecher

von: www.post-muehlhausen